



PRO ARTE
KONZERTE

**DIE WELTELITE ZU GAST IN
DER PHILHARMONIE ESSEN**

2023/24



Reinhard Söll und Dr. Leander Hotaki

LIEBE, VEREHRTE MUSIKFREUNDINNEN UND – FREUNDE,

die neue Saison 2023/24 hält viele Glanzpunkte bereit. Es wird festlich, hochkarätig und spannend, denn wir holen die musikalische Weltelite zu Ihnen nach Essen.

Bei Pro Arte erleben Sie Spitzenorchester, etablierte Stars der Klassikszene ebenso wie neue, junge Talente, die in der Musikwelt für Furore sorgen. Gleich zu Beginn begrüßen wir Klavier-Koryphäe Igor Levit für einen Konzertabend der Extraklasse. Wir präsentieren Ihnen ein attraktives Programm mit internationalen Topsolisten, die ein wahres musikalisches Feuerwerk zünden. Großer Orchesterklang erwartet Sie mit dem Royal Philharmonic Orchestra und der Staatskapelle Dresden, die in ih-

rer Jubiläumssaison in die Philharmonie Essen kommen. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Spielzeit voller fantastischer Klangerlebnisse, lebendiger Musikvielfalt und musikalischem Hochgenuss.

Genießen Sie herrliche Musik auf den besten Stammplätzen und profitieren Sie von den erheblichen Preisvorteilen eines Abonnements. Gönnen Sie sich also ein Abonnement oder auch Einzelkarten! Wir laden Sie herzlich dazu ein und wünschen Ihnen unvergessliche Konzertabende!

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Pro Arte Konzerte Essen
Reinhard Söll & Dr. Leander Hotaki

INHALT

PRO ARTE KONZERTE ESSEN 2023/24

4

SAISONAUFTAKT

IGOR LEVIT Klavier*
ORCHESTRA DELL'ACCADEMIA
NAZIONALE DI SANTA CECILIA
SIR ANTONIO PAPPANO Dirigent
MI, 08. November 2023

6

RUDOLF BUCHBINDER Klavier
DI, 28. November 2023

8

WEIHNACHTSKONZERT
CHRISTIAN WOLFF Erzähler
REGENSBURGER DOMSPATZEN
BLECHBLÄSERSEXTETT
ENSEMBLE CLASSIQUE
BARBARA GASTEIGER Harfe
FR, 15. Dezember 2023



SAISONAUFTAKT MIT
IGOR LEVIT

SHEKU KANNEH-MASON



10
MÜNCHENER
KAMMERORCHESTER
BRUCE LIU Klavier
SO, 03. März 2024

12
WASEDA SYMPHONY
ORCHESTRA TOKYO
TAIKO ENSEMBLE
„EITETSU FU-UN NON KAI“
KIYOTAKA TERAOKA Dirigent
DO, 14. März 2024

14
ORCHESTRA DELLA SVIZZERA
ITALIANA
ANNA VINNITSKAYA Klavier
MARKUS POSCHNER Dirigent
MO, 08. April 2024

16
ROYAL PHILHARMONIC
ORCHESTRA LONDON
SHEKU KANNEH-MASON Cello
VASILY PETRENKO Dirigent
SA, 13. April 2024

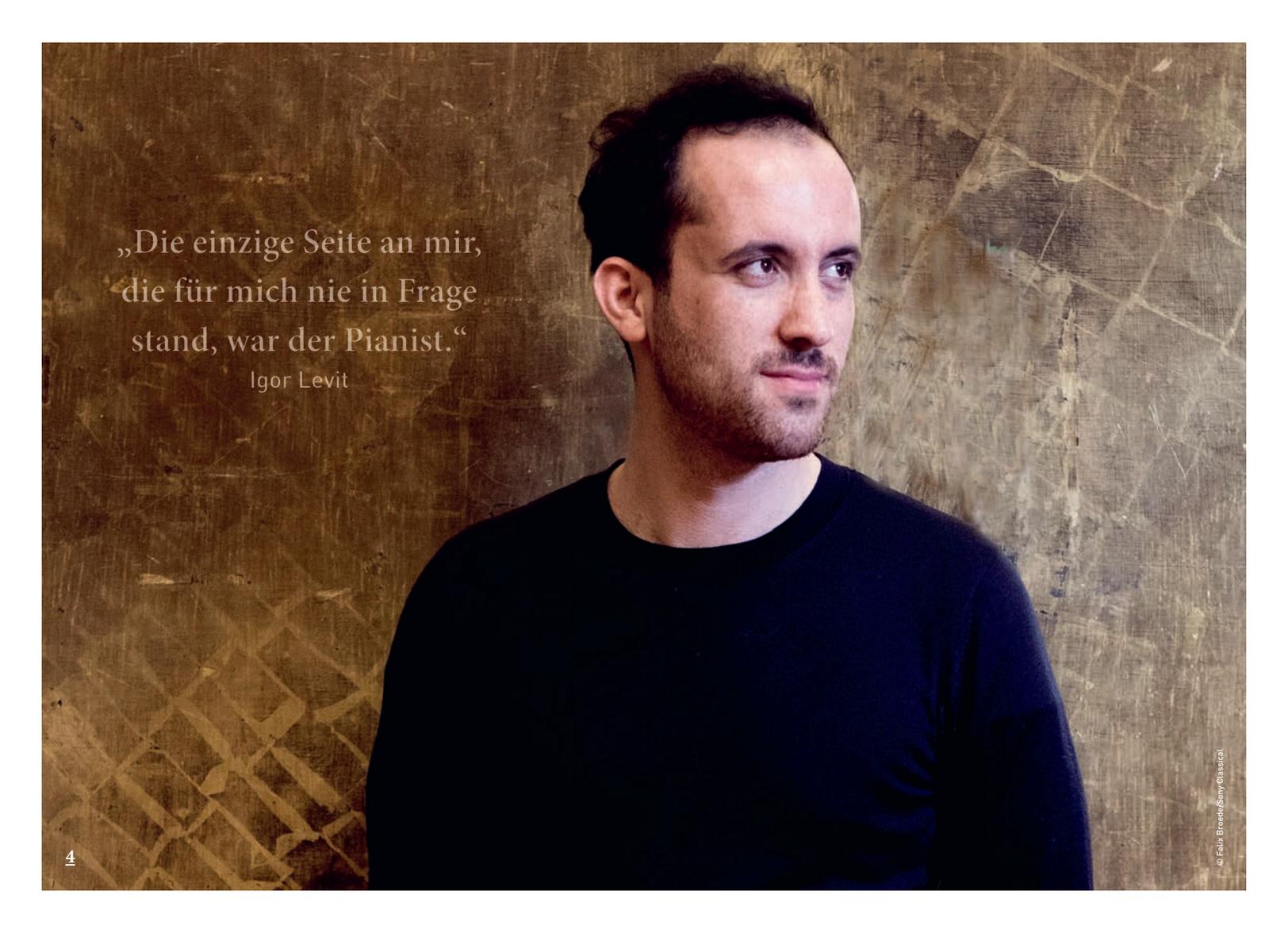
18
CHRISTIAN THIELEMANN Dirigent*
SÄCHSISCHE STAATSKAPELLE
DRESDEN
SO, 26. Mai 2024

20
BESTELLINFORMATIONEN
ABONNEMENTS UND
EINZELKARTEN

* In Kooperation mit der Philharmonie Essen.



PULTSTAR
CHRISTIAN THIELEMANN

A portrait of pianist Igor Levit, looking slightly to the right. He has dark hair and a beard, and is wearing a dark blue t-shirt. The background is a textured, brownish-gold surface.

„Die einzige Seite an mir,
die für mich nie in Frage
stand, war der Pianist.“

Igor Levit

Mittwoch, 08. November 2023, 20 Uhr, Philharmonie - Alfred Krupp Saal | Abo A

IGOR LEVIT Klavier*

**ORCHESTRA DELL'ACCADEMIA NAZIONALE
DI SANTA CECILIA – ROMA**

SIR ANTONIO PAPPANO Dirigent



//LUIGI CHERUBINI Ouvertüre zu „Anacréon“

//LUDWIG VAN BEETHOVEN Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll op. 37

//JEAN SIBELIUS „En Saga“ - Sinfonische Dichtung op. 9

//RICHARD STRAUSS „Till Eulenspiegels lustige Streiche“ op. 28

FASZINIEREND, EINDRINGLICH, FEINSINNIG

Erlesene technische Versiertheit, außergewöhnliche Kultiviertheit des Tons und eine kühne programmatische Werkdurchdringung: Jahrhundertpianist Igor Levit. Die New York Times beschreibt Igor Levit als einen der „bedeutendsten Künstler seiner Generation“ und die Süddeutsche Zeitung als „Glücksfall“ für das heutige Konzertgeschehen. Denn Levit setzt Maßstäbe in der Welt der klassischen Musik. Er gilt als einer der profiliertesten Künstler unserer Zeit, sowohl durch seine außergewöhnliche Musikalität als auch seinen wachen gesellschaftskritischen Intellekt abseits der Bühne. „Ich will nicht nur der Mann sein, der die Tasten drückt,“ so Levit. Für sein Engagement gegen Antisemitismus und für seine Hauskonzerte während des Corona-Lockdowns 2020 wurde ihm der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Bereits

im Alter von vier Jahren gab er sein erstes Solokonzert und seit er 2011 beim Klavier-Festival Ruhr debütierte, avancierte er zum Weltstar der klassischen Musik. Regelmäßig gestaltet er Klavierabende an allen renommierten Konzerthäusern der Welt und tritt als Solist mit großen internationalen Orchestern auf. Zahlreiche Preise und Auszeichnungen schmücken seine Biografie und seine umfangreiche Diskografie.

Bei Pro Arte erleben Sie diesen faszinierenden Ausnahmepianisten zusammen mit der Accademia Nazionale di Santa Cecilia unter der Leitung ihres italienischen Chefdirigenten Sir Antonio Pappano. Das Orchester, benannt nach der Schutzpatronin der Musik, wurde 1585 von Papst Sixtus V. gegründet und gehört zu den ältesten Musikinstitutionen der Welt.

*In Kooperation mit der Philharmonie Essen.

Karten zu € 85 | 75 | 55 | 40 | 30 · Tel. 0800/633 66 22 · www.pro-arte-konzerte.de





„Kultur ist Genuss und
Genuss ist Kultur.“

Rudolf Buchbinder

Dienstag, 28. November 2023, 20 Uhr, Philharmonie - Alfried Krupp Saal | Abo A · B

RUDOLF BUCHBINDER Klavier

//LUDWIG VAN BEETHOVEN Klaviersonate Nr. 6 F-Dur op. 10 Nr. 2
//LUDWIG VAN BEETHOVEN Klaviersonate Nr. 17 d-Moll op. 31 Nr. 2 „Der Sturm“
//LUDWIG VAN BEETHOVEN Klaviersonate Nr. 14 cis-Moll op. 27 Nr. 2 „Mondschein-Sonate“
//LUDWIG VAN BEETHOVEN Klaviersonate Nr. 10 G-Dur op. 14 Nr. 2
//LUDWIG VAN BEETHOVEN Klaviersonate Nr. 23 f-Moll op. 57 „Appassionata“

EINE HOMMAGE AN BEETHOVEN

Wäre Musik eine Sprache, Rudolf Buchbinder ginge als Poet in die Geschichte ein. Seit über 60 Jahren prägt der österreichische Pianist nun schon das internationale Musikleben, legendär seine Interpretationen der Klavierwerke Beethovens! Tradition und Innovation, Werktreue und Freiheit, Authentizität und Weltoffenheit verschmelzen in seiner Lesart der großen Klavierliteratur. Buchbinder und Beethoven bilden eine perfekte Symbiose. Ein Leben lang hat sich Buchbinder mit Beethoven auseinandergesetzt. Über 60 Mal führte er die 32 Klaviersonaten auf der ganzen Welt bisher zyklisch auf und entwickelte die Interpretationsgeschichte dieser Werke über Jahrzehnte weiter. Bei Pro Arte gibt der Grandseigneur der Wiener Pia-

nisten, Rudolf Buchbinder, einen Klavierabend der Superlative. Mit den Klaviersonaten gibt er Einblick in den Kosmos „Beethoven“: Einmal mehr durchleuchtet er den Komponisten und sein Werk, reicht es an mit seiner intuitiven Musikalität und souveränen Virtuosität. In diesem Konzert präsentiert uns Buchbinder unter anderem Beethovens Meisterwerk „Appassionata“. „Der Sturm- und Drang-Geist, der sich durch die ganze Sonate zieht, fordert vom Pianisten wirklich die Mobilisierung der letzten psychischen und physischen Kraftreserven,“ so Buchbinder. Von einer nachlassenden Spontanität und Begeisterung für Beethoven ist bei dem Pianisten noch lange nichts zu spüren: „Er ist, solange ich lebe, eine ewige Herausforderung.“

Karten zu € 79 | 74 | 69 | 62 | 54 · Tel. 0800/633 66 22 · www.pro-arte-konzerte.de



„Ein Weihnachtsschmankerl der besonderen Art.
[...] eine Oase der Ruhe und Besinnlichkeit. Wolffs gefühlvolle Erzählungen erwecken
schiefer den Eindruck bei der Geburt des Jesuskindes ‚live‘ dabei zu sein.“

Augsburger Allgemeine



Freitag, 15. Dezember 2023, 20 Uhr, Philharmonie - Alfried Krupp Saal | Abo A · B

CHRISTIAN WOLFF Erzähler
REGENSBURGER DOMSPATZEN
BLECHBLÄSERSEXTETT ENSEMBLE CLASSIQUE
BARBARA GASTEIGER Harfe

//Die Alpenländische Weihnacht

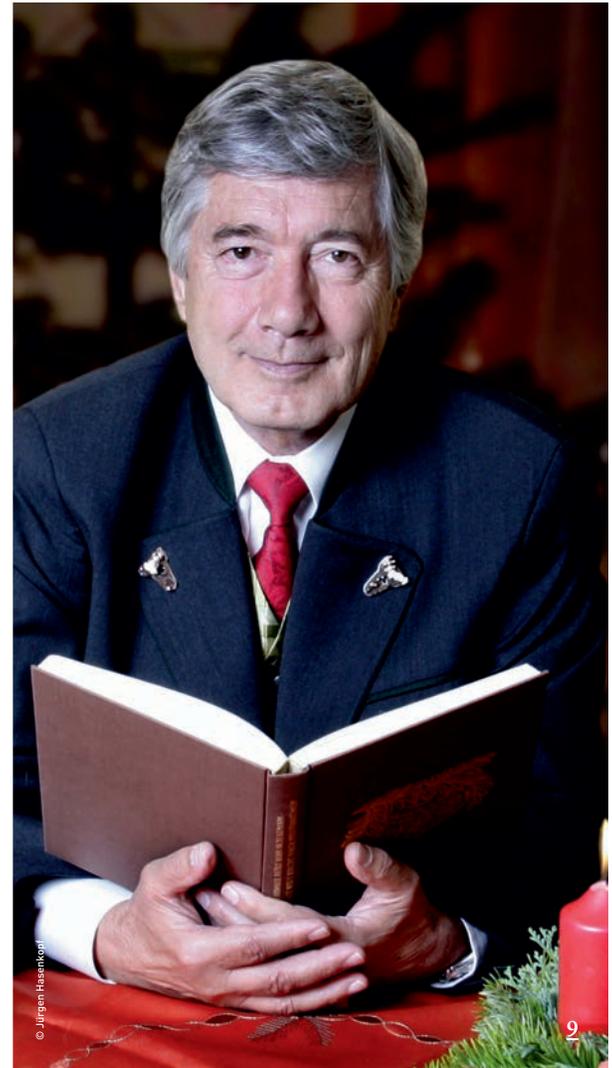
WEIHNACHTSZAUBER ZUR ADVENTSZEIT

„Die Alpenländische Weihnacht“ begeistert rund um den Globus, sie erhält ein besonderes kulturelles Erbe lebendig und bringt die weihnachtliche Seele zum Klingen. 1995 wurde sie in der weltbekannten Basilika zu Ottobern vor rund 4.000 begeisterten Zuhörern uraufgeführt. Ihre Einzigartigkeit liegt in der homogenen Verschmelzung von Wort und Musik, die dem Publikum ein musikalisches Erlebnis besonderer Art garantiert. In genialer Weise gelingt es, die biblische Handlung der Geburt Christi, von der Verkündigung über die Herbergssuche bis hin zu den Hirten an der Krippe, mit der alpenländischen Landschaft und Kultur zu verbinden.

Dieses musikalisch-literarische Programm erleben Sie bei Pro Arte mit einer überaus hochkarätigen Besetzung. Christian Wolff, bekannt und beliebt aus Film und Fernsehen, insbesondere durch seine Rolle in der Erfolgsserie „Forsthaus Falken-

au“, trägt mit seiner markanten Stimme als Erzähler die weihnachtlichen Geschichten von Silja Welte, Jörg Zink und Karl Heinrich Waggerl vor und gibt seine Impressionen der Alpenländischen Weihnacht bildhaft und emotional wieder. Wolff verbindet dabei Nachdenkliches mit „Schelmeri“. Gemeinsam mit dem weltberühmten Knabenchor, den Regensburger Domspatzen, dem Blechbläsersextett Ensemble Classique und Barbara Gasteiger als „Meisterin der Tiroler Harfe“ bringen sie die Weihnachtsgeschichte in alpenländischem Gewand auf die Bühne. Die strahlenden glockenhellen Knabenstimmen der Regensburger Domspatzen in Verbindung mit den festlichen Blechbläserklängen verkünden die frohe Botschaft des göttlichen Wunders. Harfenzwischenstücke vermitteln Ruhe und vereinen Musik und erzählten Text. Freuen Sie sich auf ein besinnliches Weihnachtskonzert.

Karten zu € 79 | 74 | 69 | 62 | 54 · Tel. 0800/633 66 22 · www.pro-arte-konzerte.de





„Bei so viel musikalischer Kunst
steht außer Zweifel, dass die schönste
Zukunft vor ihm liegt.“

The Classical Review

Sonntag, 03. März 2024, 20 Uhr, Philharmonie - Alfried Krupp Saal | Abo A · B

MÜNCHENER KAMMERORCHESTER

BRUCE LIU Klavier

DANIEL GIGLBERGER Leitung

//WOLFGANG AMADEUS MOZART Sinfonie Nr. 33 B-Dur KV 319

//FRÉDÉRIC CHOPIN Variationen über Mozarts „Là ci darem la mano“ B-Dur op. 2

//JEAN SIBELIUS „Valse Triste“ op. 44 Nr. 1

//LUDWIG VAN BEETHOVEN Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur op. 19

EIN SHOOTINGSTAR ÜBERWÄLTIGT SEIN PUBLIKUM

Frische, Dynamik und makellose Technik bestimmen das Spiel des jungen Shootingstars: Bruce Liu. Er wurde Ende 2021 weltweit bekannt, als er den 18. Internationalen Chopin-Klavierwettbewerb in Warschau gewann. Seitdem kennt sein künstlerischer Werdegang nur noch eine Richtung: steil nach oben! „Poesie und Virtuosität in wunderbarem Gleichgewicht“, urteilte der Daily Telegraph über seine Chopin-Interpretation. Der 25-jährige in Paris geborene Pianist ist Sohn chinesisch-stämmiger Eltern und zog im Alter von 6 Jahren nach Kanada. Dieser Werdegang prägt sein künstlerisches Schaffen, in ihm verschmelzen europäische Raffinesse, nordamerikanische Dynamik und Offenheit sowie die lange Tradition der chinesischen Kultur. „Liu hat die seltene Fähigkeit, verschiedene Stimmen

aus dem Klavier herauszuholen.“ (The Telegraph) Er habe „etwas durchweg Interessantes und durchweg Natürliches zu Chopins Musik beizutragen“, schrieb das BBC Music Magazine, und zwar mit „seltener Sensibilität“, „ausgelassener Energie“ und von „atemberaubender Schönheit“.

Nach Essen kommt der Ausnahme-Pianist mit dem Münchener Kammerorchester (MKO) unter der Leitung des Konzertmeisters Daniel Giglberger. Das MKO ist weltweit für seine aufregenden sowie vielseitigen Programme und sein exzellentes interpretatorisches Niveau bekannt. Bei Pro Arte präsentiert Liu neben Beethovens 2. Klavierkonzert Chopins Variationen über Mozarts „Là ci darem la mano“ – ein Stück mit dem er in Warschau Jury und Publikum begeisterte.

Karten zu € 79 | 74 | 69 | 62 | 54 · Tel. 0800/633 66 22 · www.pro-arte-konzerte.de





„Ich kann es nicht glauben...“
Herbert von Karajan

Donnerstag, 14. März 2024, 20 Uhr, Philharmonie - Alfred Krupp Saal | Abo A · B

WASEDA SYMPHONY ORCHESTRA TOKYO

TAIKO ENSEMBLE „EITETSU FU-UN NO KAI“

KIYOTAKA TERAOKA Dirigent

//MAKI ISHII Mono- Prism. Konzert für japanische Trommeln und Orchester op. 29
//LEONARD BERNSTEIN Ouvertüre zu „Candide“
//GUSTAV MAHLER Sinfonie Nr. 1 D-Dur „Titan“

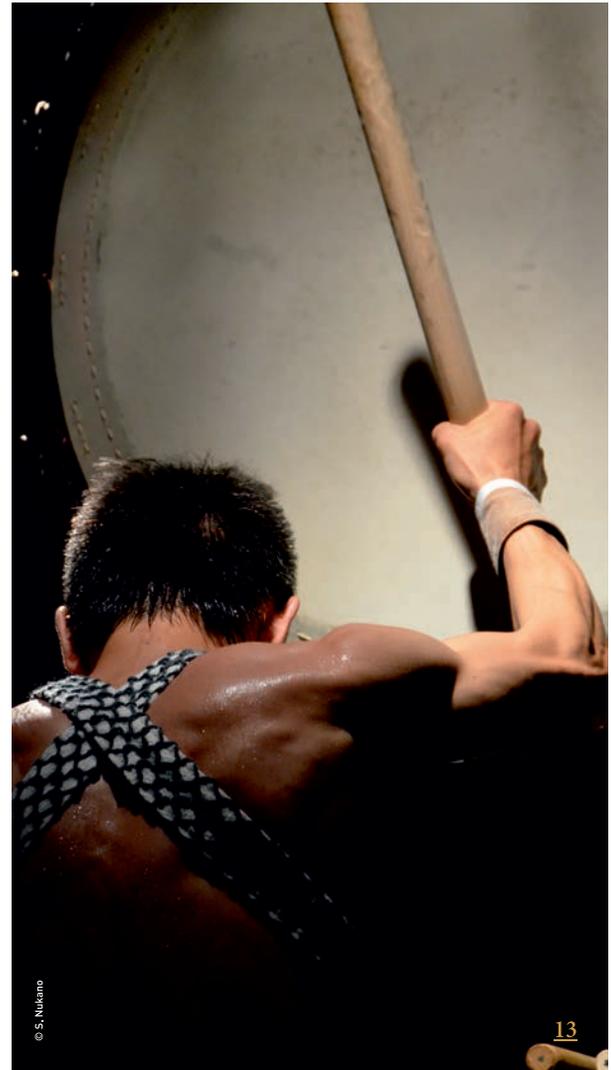
DIE FUSION MITREISSENDER KLANGWELTEN

Abendländische Orchesterkultur trifft auf archaische Trommelkunst aus Fernost: Wenn das japanische Waseda Symphony Orchestra zu Pro Arte kommt, befinden sich im Gepäck neben dem klassischen Orchesterinstrumentarium auch japanische Taiko-Trommeln. Sie sind ein spektakulärer Anblick, denn sie kommen normalerweise bei traditionellen Festen und Riten zum Einsatz. Im Paradestück des Orchesters, Ishiis „Mono Prism“, kontrastiert der monochromatische Trommelklang mit der Farbpalette eines Symphonieorchesters und sorgt für ein fantastisches Klangerlebnis. Das Orchester, das an der Waseda-Universität Tokyo angesiedelt ist, fühlt sich in beiden Klangwelten zu Hause und gilt als eines der besten Orchester der Welt in seiner Art, doch Musik studiert im Waseda Symphony Orchestra keines der rund 300

Mitglieder. Die angehenden Physiker, Mediziner, Philosophen oder Literaturwissenschaftler usw. verbindet ausschließlich die Liebe zum Musizieren – und das schon seit mehr als 100 Jahren.

1978 machte das Waseda Symphony Orchestra Tokyo zum ersten Mal die europäische Musikwelt auf sich aufmerksam: Das japanische Orchester der renommierten Waseda Universität setzte sich mit seiner Aufführung von Strawinskys „Le sacre du printemps“ gegen die harte Konkurrenz beim Internationalen Jugendorchester-Wettbewerb in Berlin durch und begeisterte damit Wettbewerbsgründer Herbert von Karajan nachhaltig. Damit war ihnen eine kleine Sensation gelungen und seitdem begeistern sie das Publikum auf ihren zahlreichen internationalen Tourneen und gastieren nun erstmals bei Pro Arte.

Karten zu € 79 | 74 | 69 | 62 | 54 · Tel. 0800/633 66 22 · www.pro-arte-konzerte.de



A close-up portrait of a woman with long, wavy, dark red hair and green eyes. She is looking directly at the camera with a slight smile. Her hands are clasped together in front of her, resting on a surface. She is wearing a dark-colored top and a small pearl earring. The background is softly blurred, showing hints of a blue and white environment.

„Ich möchte die Wahrheit suchen
und das erzählen, was der
Komponist ausdrücken wollte.

Wenn mir das gelingt,
bin ich sehr glücklich.“

Anna Vinnitskaya

Montag, 08. April 2024, 20 Uhr, Philharmonie - Alfried Krupp Saal | Abo A · B

ORCHESTRA DELLA SVIZZERA ITALIANA

ANNA VINNITSKAYA Klavier

MARKUS POSCHNER Dirigent

//LUDWIG VAN BEETHOVEN Egmont-Ouvertüre op. 84

//SERGEI RACHMANINOW Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll op. 18

//PETER TSCHAIKOWSKY Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64

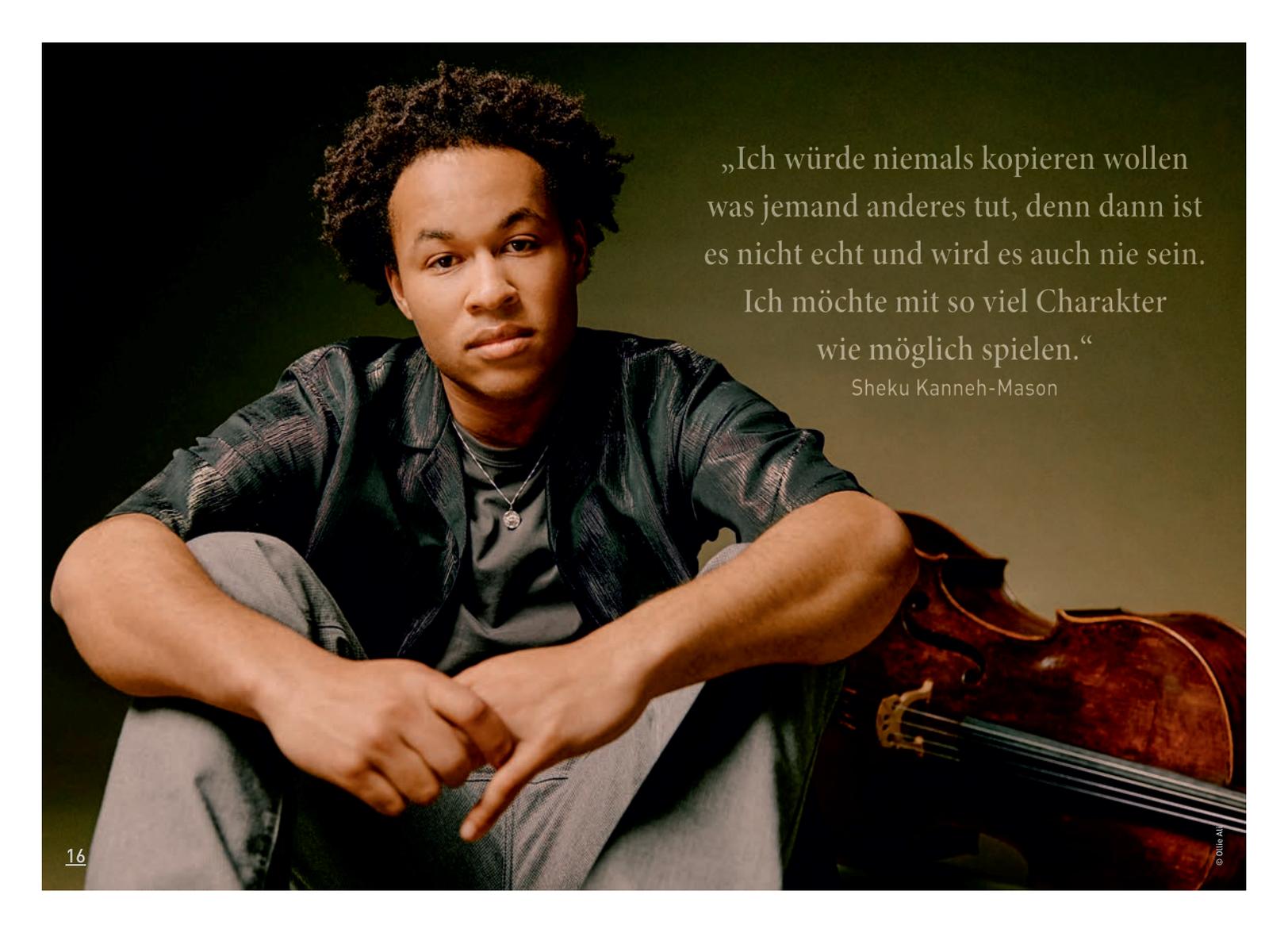
TASTENFEUERWERK & KLANGPOESIE

Höchste Virtuosität und poetische Tiefe: Anna Vinnitskaya kann nicht nur ein musikalisches Feuerwerk am Klavier zünden, sondern versteht es auch große Gemälde zu malen. Ihre technische Brillanz ist nie virtuoser Selbstzweck, sondern stets Mittel zum Ausdruck. Gestaltungskraft und klangliche Nuancierung, Unbedingtheit und „vulkanische Energie“ zeichnen ihr Klavierspiel aus. Bei ihrem Lehrer Evgeni Koroliov lernte sie „Musik zu lieben und aus dem Bauch zu spielen.“ Das Ergebnis: Ein wahres Naturereignis am Klavier. Voller Spiellust, Detailverliebtheit, aber auch voller interpretatorischer Raffinesse. Ihren ersten internationalen Wettbewerb gewann sie im Alter von 12 Jahren und mit ihrem Sieg des Concours Reine Elisabeth Wettbewerbs 2007 in Brüssel gelang ihr der internationale Durchbruch. Als Solistin konzertiert Vinnitskaya mit den bedeutendsten Orchestern und Pultstars wie Andris Nel-

sons, Kirill Petrenko, Mirga Gražinytė-Tyla und vielen mehr. Und seit 2009 ist sie Professorin für Klavier an der Musikhochschule Hamburg. CD-Einspielungen von Anna Vinnitskaya wurden mit zahlreichen Preisen wie dem Diapason d'Or, der Gramophone Editor's Choice und dem ECHO Klassik ausgezeichnet. Die Wahl-Hamburgerin gilt unter anderem als Spezialistin für die alle Brillanz und Virtuosität fordernde Musik ihres russischen Landsmanns Sergei Rachmaninow. Technisch perfekt, hoch sensibel im Anschlag und kraftvoll in beiden Händen – pianistische Verzauberung auf höchstem Niveau! Wir freuen uns, sie bei Pro Arte mit dem exzellenten Orchestra della Svizzera Italiana aus Lugano zu begrüßen. Am Dirigentenpult wird der renommierte Chefdirigent des Orchesters Markus Poschner stehen. Erleben Sie einen spektakulären Konzertabend.

Karten zu € 89 | 84 | 78 | 69 | 59 · Tel. 0800/633 66 22 · www.pro-arte-konzerte.de



A portrait of Sheku Kanneh-Mason, a young man with curly hair, wearing a dark patterned shirt and a necklace. He is sitting and looking towards the camera. A violin is visible on the right side of the frame.

„Ich würde niemals kopieren wollen
was jemand anderes tut, denn dann ist
es nicht echt und wird es auch nie sein.
Ich möchte mit so viel Charakter
wie möglich spielen.“

Sheku Kanneh-Mason

Samstag, 13. April 2024, 20 Uhr, Philharmonie - Alfried Krupp Saal | Abo A · B

ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA LONDON

SHEKU KANNEH-MASON Violoncello

VASILY PETRENKO Dirigent

//RICHARD WAGNER Vorspiel zum 3. Akt von „Die Meistersinger von Nürnberg“

//EDWARD ELGAR Konzert für Violoncello und Orchester e-Moll op. 85

//PETER TSCHAIKOWSKY Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 74 „Pathétique“

BRITISCHE WELTKLASSE IM DOPPELPAK

Der mit dem Cello singt – der britische Musiker Sheku Kanneh-Mason. Er wurde auf einen Schlag berühmt, als sein Name 2018 um die ganze Welt ging. Der damals 19-Jährige rührte mit seinem charismatischen Cellospiel bei der Hochzeit von Prinz Harry und Meghan Markle auf Schloss Windsor ein Milliardenpublikum an den TV-Bildschirmen zu Tränen. Dieser Auftritt verschaffte dem jungen Cellisten den internationalen Durchbruch, doch seinen ersten großen Erfolg feierte er bereits zwei Jahre zuvor mit der Auszeichnung zum „BBC Young Musician of the Year.“ Der junge Cellist kommt aus einer hoch musikalischen Familie mit sechs Geschwistern und ist in den letzten Jahren sowohl solo, als auch mit seinen begabten Geschwistern aufgetreten. „Die Natürlichkeit, mit der Sheku Kanneh-Mason etablierte Konzertstrukturen aufbricht“, schreibt BR-Klassik, ist

„für viele bestechend.“ Mittlerweile ist er nicht mehr aus der Klassikwelt wegzudenken und glänzt mit authentischen, mitreißenden Interpretationen und Chart-stürmenden Alben. Er setzt auf einen leuchtenden Celloton und eine gewisse Zartheit im Klang. So auch bei Elgars beliebtem Cellokonzert, dem letzten großen Werk des Komponisten.

London ist und bleibt die Metropole der Spitzenorchester Europas: Unabhängig von den Opernorchestern konkurrieren dort 5 große Sinfonieorchester, und in dieser Spielzeit begrüßen wir das unmittelbar nach dem Krieg vom legendären Sir Thomas Beecham gegründete Royal Philharmonic Orchestra - das als einziges von Queen Elizabeth geadelt wurde. Zusammen mit dem Weltklasse-Orchester, unter der Leitung seines Chefdirigenten Vasily Petrenko, feiert der preisgekrönte Cellist Sheku Kanneh-Mason bei Pro Arte sein Debüt.

Karten zu € 129 | 115 | 98 | 89 | 75 · Tel. 0800/633 66 22 · www.pro-arte-konzerte.de





„Es ist eine wunderbare
Zusammenarbeit mit
dem Orchester.
Die Staatskapelle ist ein
fester Bestandteil meiner
musikalischen Identität.“

Christian Thielemann

Sonntag, 26. Mai 2024, 17 Uhr, Philharmonie - Alfred Krupp Saal | Abo A

SÄCHSISCHE STAATSKAPELLE DRESDEN*

CHRISTIAN THIELEMANN Dirigent

//CARL MARIA VON WEBER „Jubel-Ouvertüre“ op. 59
//RICHARD WAGNER Ouvertüre zu „Tannhäuser“
//RICHARD STRAUSS „Also sprach Zarathustra“ op. 30
//RICHARD STRAUSS Walzerfolge aus „Der Rosenkavalier“ op. 145

MUSIK MIT GLANZ UND GLORIA

Bei Pro Arte feiern wir das 475-jährige Bestehen der Sächsischen Staatskapelle Dresden. Das Kurfürst Moritz von Sachsen 1548 gegründete Orchester ist einer der ältesten und traditionsreichsten Klangkörper der Welt. Seit der Saison 2012/13 ist Pultstar Christian Thielemann ihr Chefdirigent und mittlerweile sind Orchester und Dirigent zu einer Einheit zusammengewachsen, die von gegenseitigem Vertrauen und künstlerischem Einklang geprägt ist.

Das Weltklasse-Orchester steht für seinen unverwechselbaren Klang: Richard Wagner nannte die Sächsische Staatskapelle einmal seine „Wunderharfe“ – anspielend auf das Aufgefächerte und zugleich Homogene dieses Orchesterklangs. Herbert von Karajan sprach pathetisch vom „Glanz von altem Golde“, schuf damit aber eine durchaus passende Metapher für das warme Timbre, dessen sich die Staatskapelle rühmt. Zu den Komponisten,

die am engsten mit der Sächsischen Staatskapelle verbunden waren, zählt Richard Strauss. Seine „lieben Dresdner“ hatte Strauss das Orchester genannt, dem er über 60 Jahre lang freundschaftlich verbunden war. Ohne Zweifel wirkt diese intensive musikalische Freundschaft bis heute nach, und dafür hat Christian Thielemann eine simple Erklärung: Diese Musik liegt dem Orchester „einfach im Blut“! Voller Leidenschaft, Fingerspitzengefühl und immer auf der Suche nach Perfektion – Christian Thielemann gilt als international gefragter Dirigent und Wagner-Spezialist. Seit seinem Debüt im Jahr 2000 auf dem „Grünen Hügel“ in Bayreuth brilliert er alljährlich mit seinen maßstabsetzenden Interpretationen. Erleben Sie ihn vor seinem Abschied von der Staatskapelle ein letztes Mal als Chefdirigent des Traditionsorchesters und freuen Sie sich auf musikalische Sternstunden.

*In Kooperation mit der Philharmonie Essen.

Karten zu € 85 | 75 | 55 | 40 | 30 · Tel. 0800/633 66 22 · www.pro-arte-konzerte.de





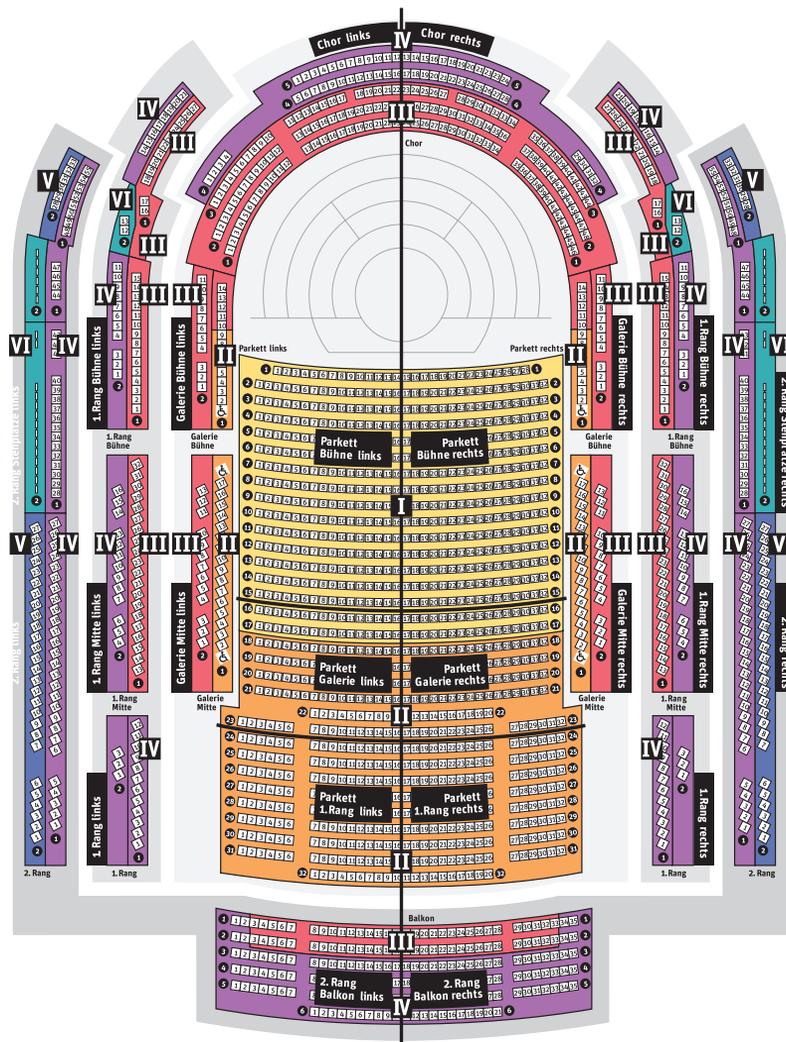
PHILHARMONIE ESSEN SAALPLAN

Alfried Krupp Saal



Jetzt Stammplatz
sichern!

- I** Preiskategorie 1
- II** Preiskategorie 2
- III** Preiskategorie 3
- IV** Preiskategorie 4
- V** Preiskategorie 5
- VI** Preiskategorie 6
(Steh- oder Hörplätze)
-  Rollstuhlplätze



SO KÖNNEN SIE EINZEL- UND ABOKARTEN BESTELLEN

- Über unsere **WEBSITE www.pro-arte-konzerte.de**
- Über die beigefügte **BESTELLKARTE**
- **TELEFONISCH: 0800-633 66 22 (Anruf kostenfrei!)**. Hier werden Sie kompetent **direkt vom Veranstalter** beraten und haben Zugriff auf die besten Kartenkontingente. **Rufen Sie an, wir beraten Sie sehr gerne!**
- An allen Eventim-Vorverkaufsstellen und im Ticketcenter der Philharmonie Essen.

PRO ARTE KONZERT ABONNEMENTS ABONNIEREN LOHNT!

- Mit einem Abo sichern Sie sich **die besten Stammplätze Ihrer Wahl**.
- Sie sparen viel Geld durch einen erheblichen **Abo-Rabatt** unter Berücksichtigung der VVK-Gebühren!
- Das Abonnement ist absolut bequem! **Zusendung per Post, danach Bezahlung durch Überweisung**, auf Wunsch auch in zwei Raten, ohne dass es sich verteuert (je 50% nach Zusendung des Abo-Ausweises und zum 1.1.).
- **Abonnements und Einzelkarten sind übertragbar**, werden aber nicht zurückgenommen.

EINZELKARTEN PRO ARTE KONZERTE 2023/24

- Wenn Sie sich nicht für ein Abonnement entscheiden möchten, können Sie bei Pro Arte auch direkt Einzelkarten bestellen.
- Je früher Sie bestellen, um so größer ist die Auswahl optimaler Plätze.
- Auch Einzelkarten werden per Post zugestellt, danach zahlen Sie mittels beigelegter Banküberweisung.
- Ab 10 Einzelkarten erhalten Sie 10% Mengen-Rabatt. (außer: Kooperations- und Sonderkonzerte)
- Pro Bestellung berechnen wir € 5,- Bearbeitungspauschale (unabhängig von der Anzahl der bestellten Karten).

KEIN RISIKO

- Der Kauf von Einzelkarten oder eines Abonnements ist mit keinerlei Risiko verbunden.
- Falls ein Konzert nicht stattfinden kann, haben Sie entweder die Möglichkeit zur Umbuchung auf eine andere Veranstaltung, zur Ausstellung einer Gutschrift oder Anspruch auf eine Rückerstattung des Eintrittspreises.

ABONNEMENT-BEDINGUNGEN

Abonnements verlängern sich um jeweils ein Jahr, solange sie nicht schriftlich gekündigt werden. Kündigungstermin ist der 30. April jeden Jahres. Sie erhalten jeweils rechtzeitig vor dem Kündigungstermin das neue Jahresprogramm.

Abweichend gilt Folgendes: Sollten Sie Ihr Abo in der Saison 2023/24 nicht mehr wünschen, erwarten wir Ihre Kündigung bis spätestens **12.5.2023**.

JETZT
ABONNIEREN

und bis zu
20% sparen!

ABONNEMENT

Ich bestelle _____ Abonnement(s)

_____ (A od. B) zu je _____ Euro.

Wenn die Platzkategorie ausgebucht: höhere Kategorie niedrigere Kategorie

EINZELKARTEN

Bitte Zahl der gewünschten Karten angeben
und Kategorie ankreuzen. (Ab 10 Karten 10% Rabatt)

| | | | | | |
|--|-------|-------|------|------|------|
| Igor Levit Orch. dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia Sir Antonio Pappano | 85,- | 75,- | 55,- | 40,- | 30,- |
| Rudolf Buchbinder | 79,- | 74,- | 69,- | 62,- | 54,- |
| Weihnachtskonzert Christian Wolff Regensburger Domspatzen | 79,- | 74,- | 69,- | 62,- | 54,- |
| Münchener Kammerorchester Bruce Liu Daniel Giglberger | 79,- | 74,- | 69,- | 62,- | 54,- |
| Waseda Symphony Orchestra Tokyo Taiko-Ensemble Kiyotaka Teraoka | 79,- | 74,- | 69,- | 62,- | 54,- |
| Orchestra della Svizzera Italiana Anna Vinnitskaya Markus Poschner | 89,- | 84,- | 78,- | 69,- | 59,- |
| Royal Philharmonic Orchestra London Sheku Kanneh-Mason Vasily Petrenko | 129,- | 115,- | 98,- | 89,- | 75,- |
| Christian Thielemann Sächsische Staatskapelle Dresden | 85,- | 75,- | 55,- | 40,- | 30,- |

Wenn Platzkategorie ausgebucht: höhere Kategorie niedrigere Kategorie

Bitte Adresse umseitig angeben

Vorname, Name

Straße

PLZ, Wohnort

Telefon

E-mail

Unterschrift

ANTWORTKARTE

PRO ARTE KONZERT GmbH
Margaretenstr. 8
93047 Regensburg

Entgelt
zahlt
Empfänger

PRO ARTE
KONZERTE ESSEN

Pro Arte Konzert GmbH | Postfach 102 925 | 45029 Essen
Telefon 0800 - 633 66 22 | info@pro-arte-konzerte-essen.de

www.pro-arte-konzerte.de | Follow us on 